

Es gibt chemiefreie Alternativen

Stoßwellen retten die Potenz

Eine gute Sexualität stärkt auch die Partnerschaft



Zärtlichkeiten austauschen, sich nahe sein – das ist für die meisten Paare selbstverständlich. Nicht so für diejenigen, bei denen das starke Geschlecht Probleme mit der Potenz hat.

Seele. Bei der erektilen Dysfunktion, wie Mediziner diese Störung nennen, kann „Mann“ über einen längeren Zeitraum keine Erektion bekommen oder aufrechterhalten. Psychische Probleme, aber auch Durchblutungsstörungen können die Ursache sein. Zum Glück gibt es heute viele Therapieansätze, wie z.B. eine Behandlung mit Stoßwellen, die völlig schmerzfrei ist und ohne Narkose auskommt.

Modern. Sie setzt – anders als Potenzmittel – direkt an der Ursache an. Dr. Christian Ratz, Urologe aus Groß-Gerau, erklärt das Verfahren: „Der Patient legt sich auf



Völlig schmerzfrei: die Behandlung mit dem Stoßwellen-Gerät

eine Liege. Der Arzt fährt dann mit einem Gerät, das in etwa wie ein Ultraschallkopf aussieht, über den Penis-Schwellerkörper. Dort werden in schneller Folge Stoßwellenimpulse eingebracht.“

Impulse lassen Gefäße wieder wachsen

Sie bewirken unter anderem, dass sich kleine Gefäße neu bilden.

Innovativ. Bei herkömmlichen Geräten kommt mit jedem Auslösen nur ein Impuls am Ziel an. „Die Alternative ist, dass die Stoßwellen in einer Linie gebündelt werden und somit auf eine größere Fläche auf den Schwellerkörper



Die Therapie bewirkt, dass sich im Penis-Schwellerkörper (rot) kleine Gefäße wieder neu bilden

per auftreffen“, weiß Dr. Ratz. „Letzteres ist beim Gerät der Firma Richard Wolf der Fall. Dadurch kommt in kürzerer Zeit mehr Energie im Schwellerkörper an.“

Ergebnis. Eine Sitzung dauert ca. 15 Minuten und kostet etwa 95 Euro (Kassen zahlen nicht). Sechs bis zwölf Behandlungen sind nötig. Bei ca. 70 Prozent der Patienten ist die Therapie erfolgreich. „Wir gehen davon aus, dass die Beschwerdebesserung mindestens sechs bis zwölf Monate anhält“, so der Experte. Kliniken, die diese Methode anbieten, finden Sie auch unter www.patient-im-fokus.de.



Experte Dr. Christian Ratz hat eine urologische Praxis in Groß-Gerau

Weltneuheit: Virtuelle Gesundheitsmesse

Liebe Leserin, lieber Leser, Neues entdecken, Infomaterial mitnehmen, interessante Gespräche führen – das passiert auf einer Messe, zu der man meist von weiter weg anreist. Das muss nun nicht mehr sein: Besuchen Sie unsere erste Virtuelle Gesundheitsmesse bequem von Ihrem PC aus! Am 25. und 26. November von 9 bis 16 Uhr steht Ihnen neben vielen anderen Experten auch Dr. Christian Ratz für Fragen rund um die Stoßwellen-Therapie zur Verfügung. Für Sie ist das die perfekte Möglichkeit, sich schon jetzt unter www.mylife.de/schonend-operieren zu registrieren und z. B. vorab Fotos und Dokumente Ihrer Diagnose

sicher hochzuladen, die Sie dann zwischen 10 und 14 Uhr vertraulich mit dem Arzt besprechen können. Also, einfach am 25. oder 26. November kostenlos einloggen und bei der ersten Virtuellen Gesundheitsmesse Deutschlands mit dabei sein!

RICHARD WOLF 
25. & 26.11.2018
von 9 bis 16 Uhr
VIRTUELLE MESSE

